

IPM

Modulares Qualitätsmanagement für Ihre Produktionsprozesse

Vorgänge bei der Fertigung eines Produkts sind oft sehr komplex. Je umfangreicher ein Produktionsprozess ist, desto schneller schleichen sich Fehler ein, die häufig unbemerkt bleiben. Mit IPM behalten Sie Ihre Prozessdaten im Blick. So haben Fehler keine Chance mehr und Ihre Produkte werden zum Vorreiter in Sachen Qualität!

Was macht IPM?

IPM erfasst alle Daten aus dem Produktionsprozess, dokumentiert und reportet diese und deckt frühzeitig Fehler auf, z. B. ob eine Schraube fest genug angezogen oder ein Produkt fehlerfrei verklebt wurde. Bei Unstimmigkeiten alarmiert das System in Echtzeit per E-Mail. So können Sie sofort eingreifen, die Qualität Ihrer Produkte nachhaltig verbessern und sich zuverlässig vor Produktrückrufen oder Imageschäden schützen. IPM sammelt sämtliche Prozessdaten, wie etwa Drehmoment oder Einpresswerte, in einer Lebenslaufakte und gewährleistet selbst nach Jahren den Zugriff auf diese Daten durch eine integrierte Archivierung. IPM unterstützt bereits Prozesse wie Verschrauben und Nieten, Schweißen, Kleben, Befüllen, Umformen oder Prüfen.

Alle Vorteile

- Zeit- und Kostenersparnis
- Fehlerminimierung
- Automatisierte Datenerfassung
- Automatisierte Bachrichtungen
- Herstellerunabhängigkeit
- modularen Aufbau
- geringere Nacharbeitsquote
- Vermeidung von Produktrückrufen
- Abschaffung von teuren Insellösungen
- Gesamtpaket
- Einfache Einhaltung gesetzlicher Vorgaben
- Prozesskontrolle durch Datenzugriff in Echtzeit
- Zuverlässige Qualitätskontrolle

Beispiel - Kosten/Nutzen - Automobilunternehmen

Investition in IPM: 450.000 €
Monatliche Einsparung durch IPM: 300.000 €

- Starke Verringerung von Ausschussteilen
- Verringerung von Nacharbeitsaufwand
- Amortisierung in weniger als 2 Monaten

Sie haben Fragen?

Melden Sie sich gerne bei uns!

+49 (0) 9953 3006-0
info@csp-sw.de